

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Mobilitätsplan Klima+ 2030 Kaiserslautern

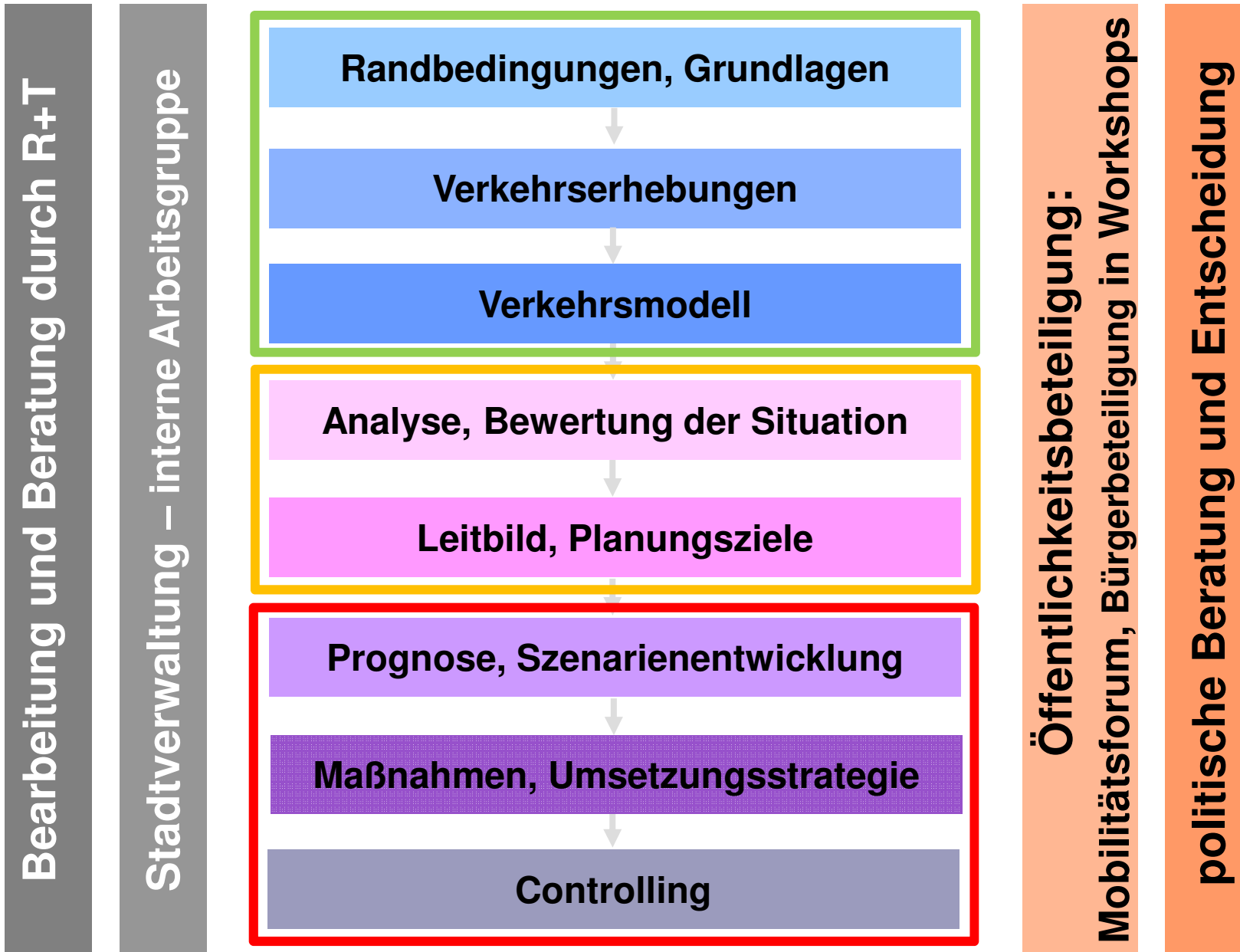
Bauausschuss 06.03.2017

Dr.-Ing. Ralf Huber-Erler

R+T
Ingenieure für Verkehrsplanung
Dr.-Ing. Ralf Huber-Erler
Julius-Reiber-Str. 17
D-64293 Darmstadt



Planungsstufen und Beteiligte



Tagesordnung

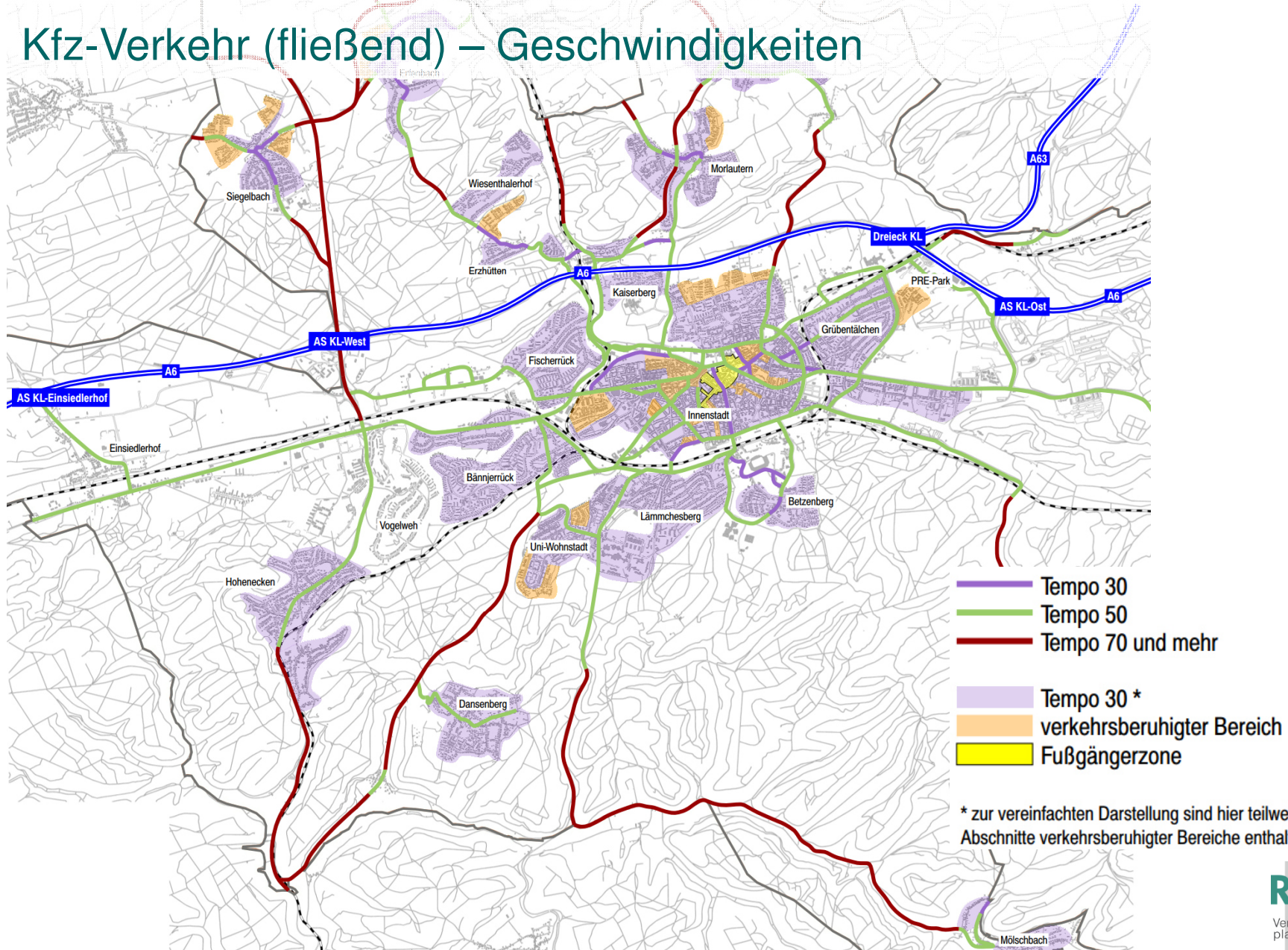
1. Ergebnisse Bestandsanalyse (Auszüge)

- Kfz-Verkehr (fließend / ruhend)
- Fuß- und Radverkehr
- Öffentlicher Personenverkehr
- Mobilitätsverbund

2. Mögliche Planungsziele

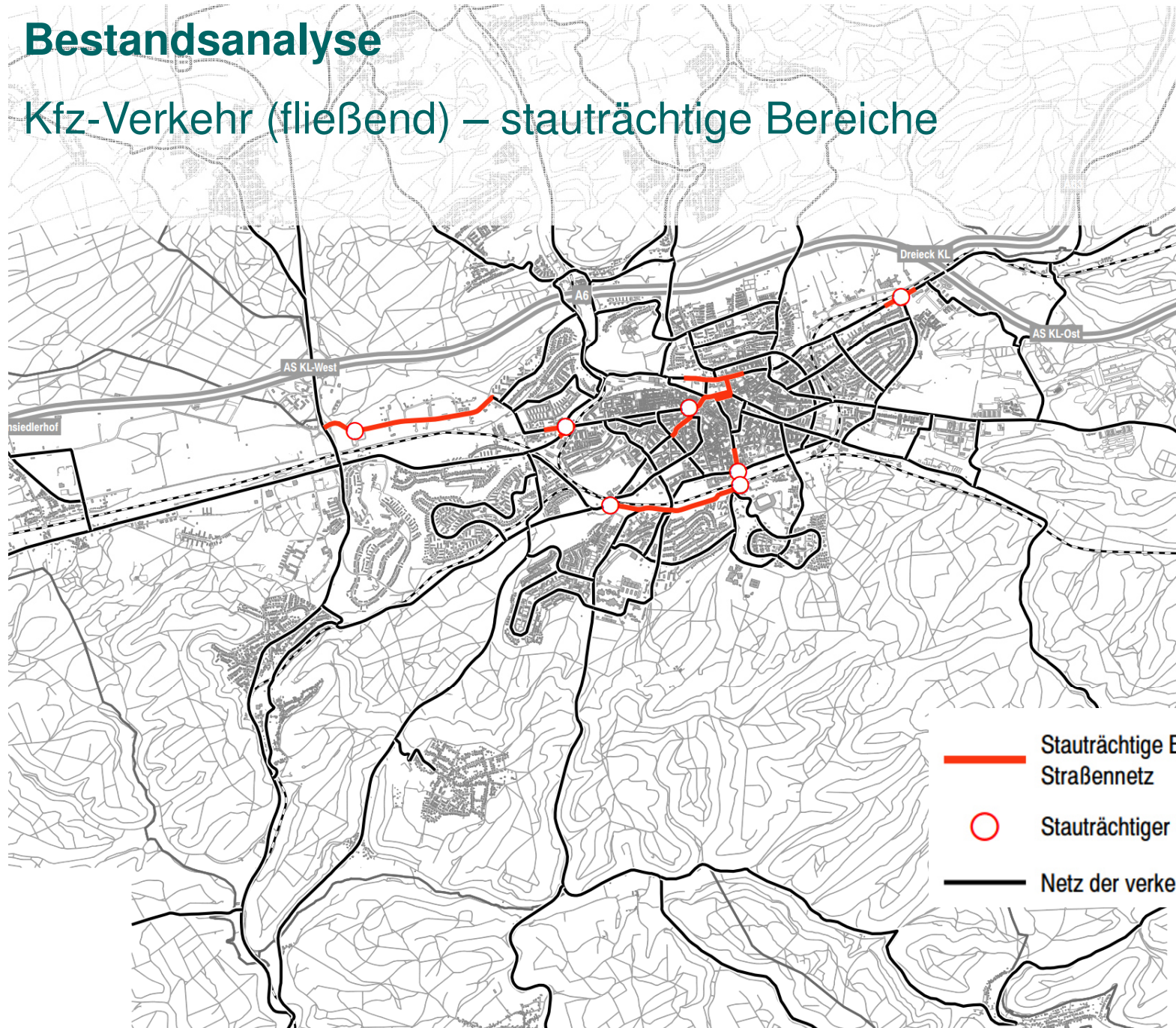
Bestandsanalyse




Kfz-Verkehr (fließend) – Geschwindigkeiten



Bestandsanalyse

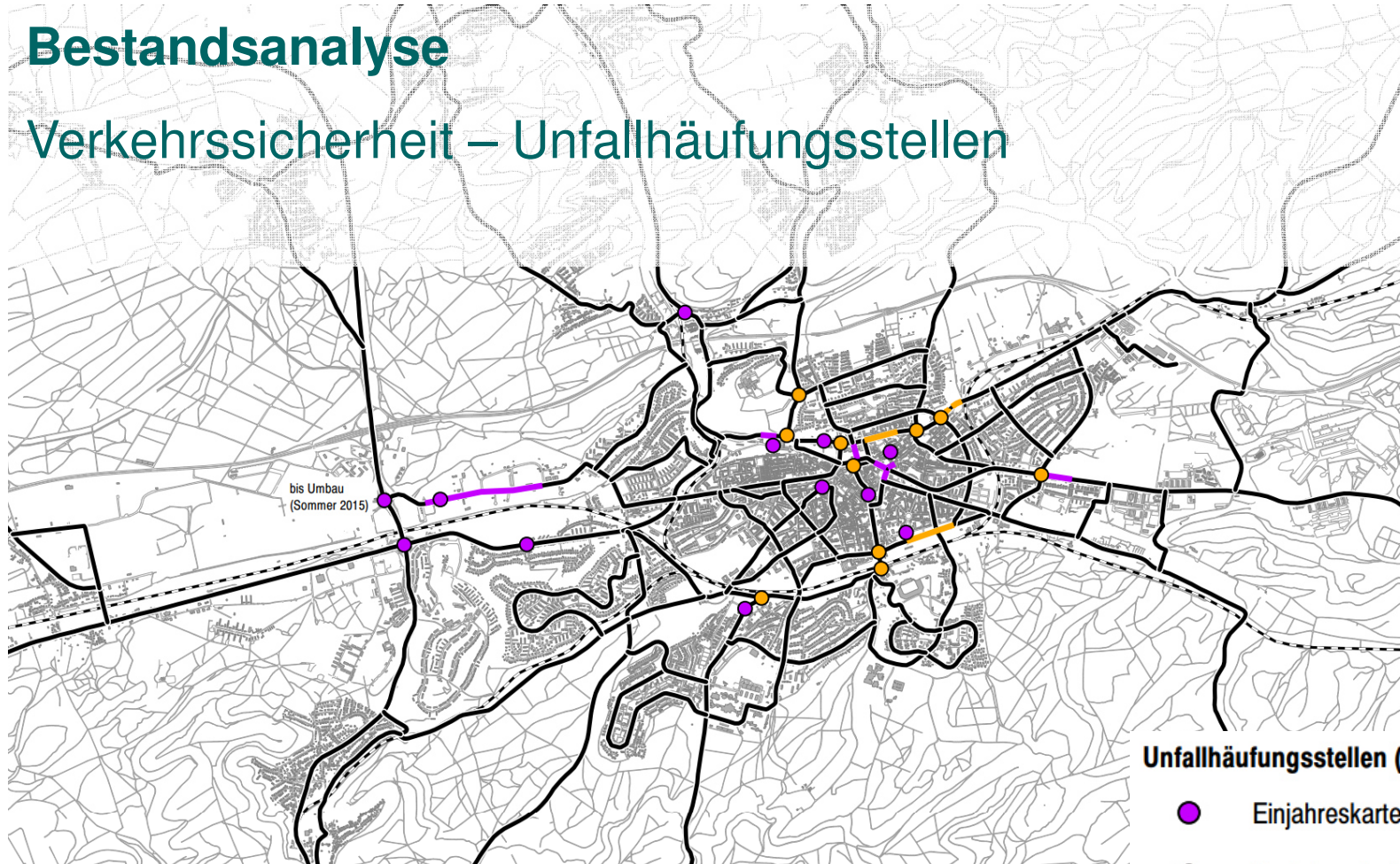
Kfz-Verkehr (fließend) – stauträchtige Bereiche



-  Stauträchtige Bereiche im Straßennetz
-  Stauträchtiger Knotenpunkt
-  Netz der verkehrswichtigen Straßen

Bestandsanalyse

Verkehrssicherheit – Unfallhäufungsstellen



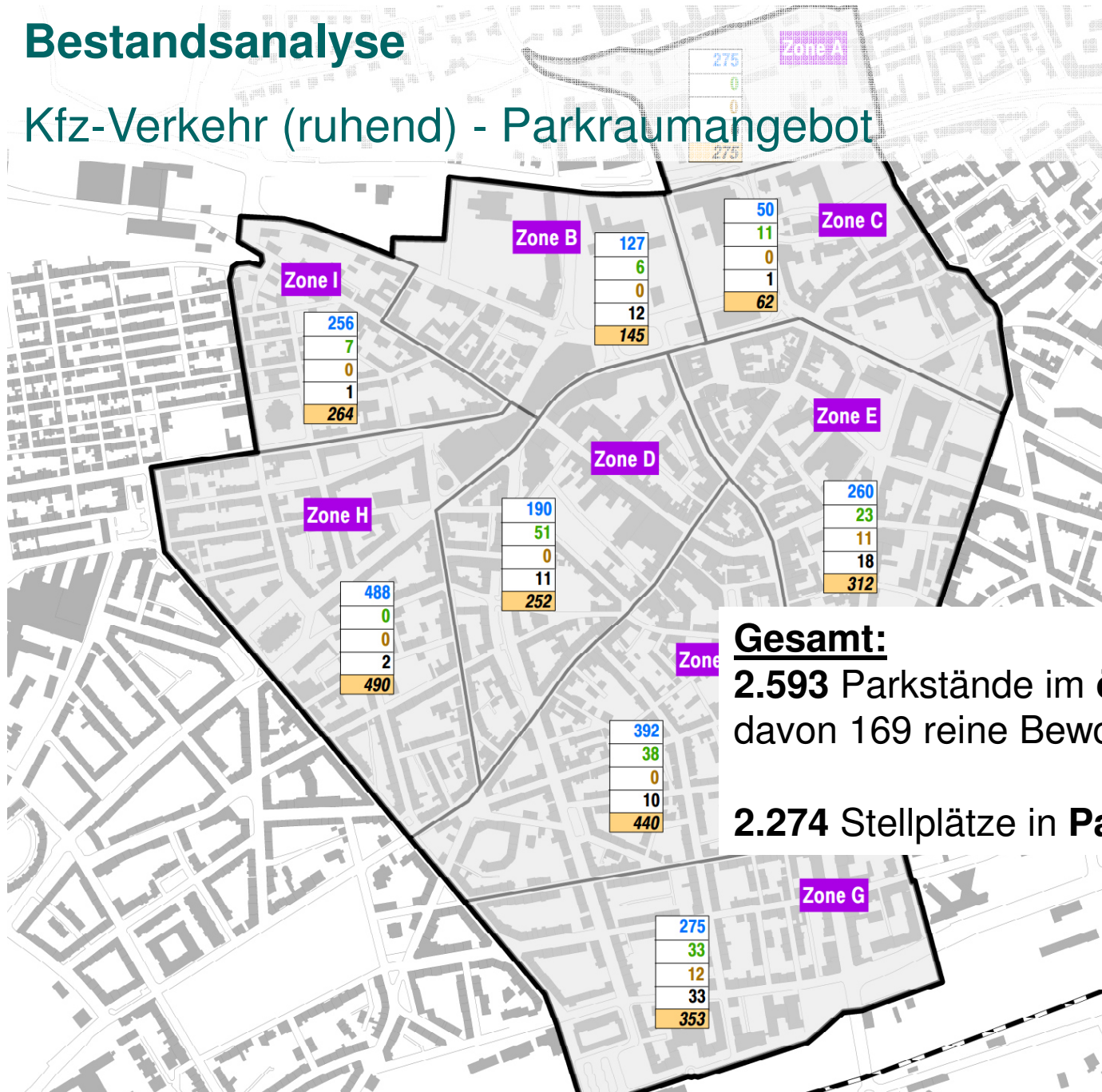
Unfallhäufungsstellen (2015)

- Einjahreskarte
- Dreijahreskarte
- Einjahreskarte
- Dreijahreskarte
- Netz der verkehrswichtigen Straßen

	2013	2014	2015
Leichtverletzte	470	478	493
Schwerverletzte	67	49	66
Getötete	4	2	1
SUMME	541	529	560

Bestandsanalyse

Kfz-Verkehr (ruhend) - Parkraumangebot



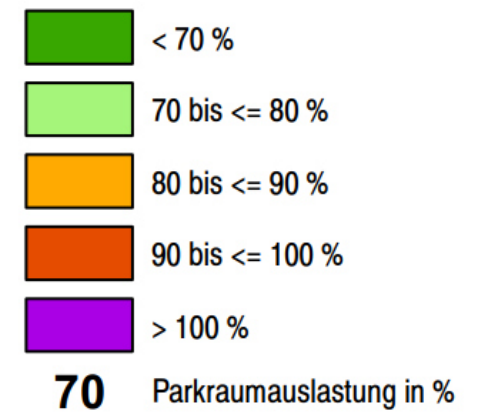
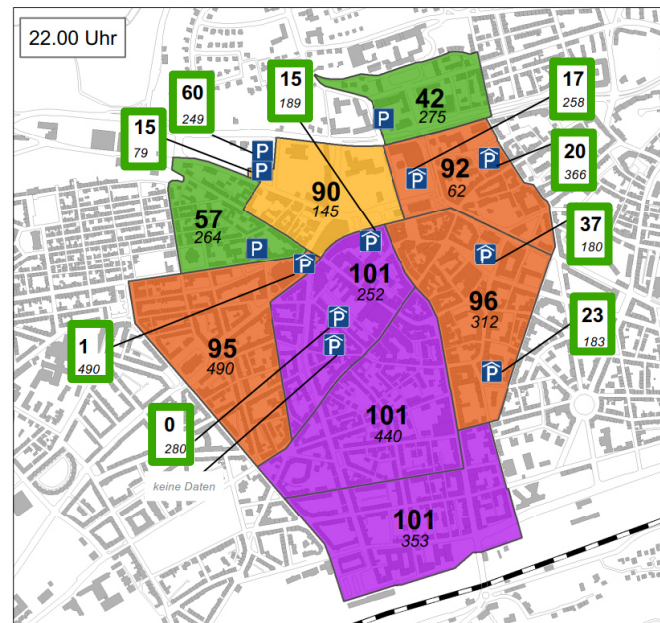
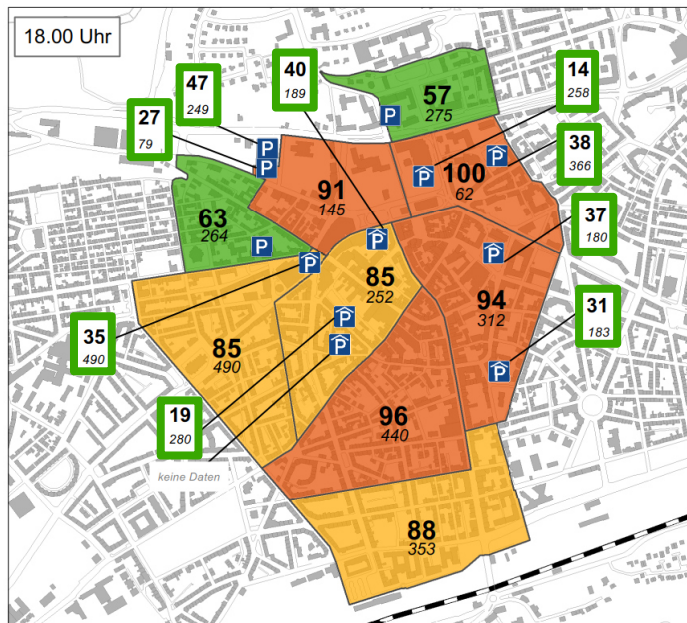
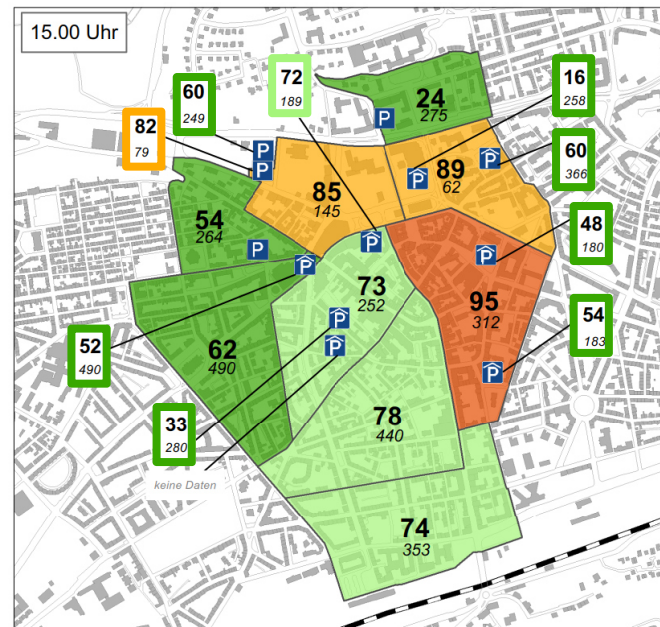
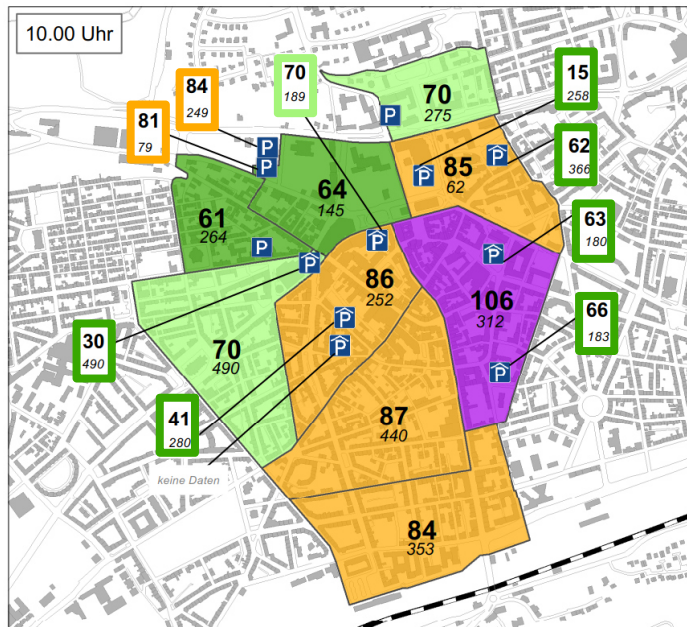
Gesamt:

2.593 Parkstände im **öffentl. Straßenraum**
davon 169 reine Bewohnerparkstände

2.274 Stellplätze in **Parkieranlagen**

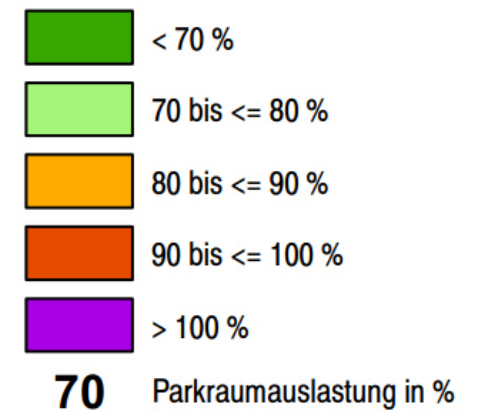
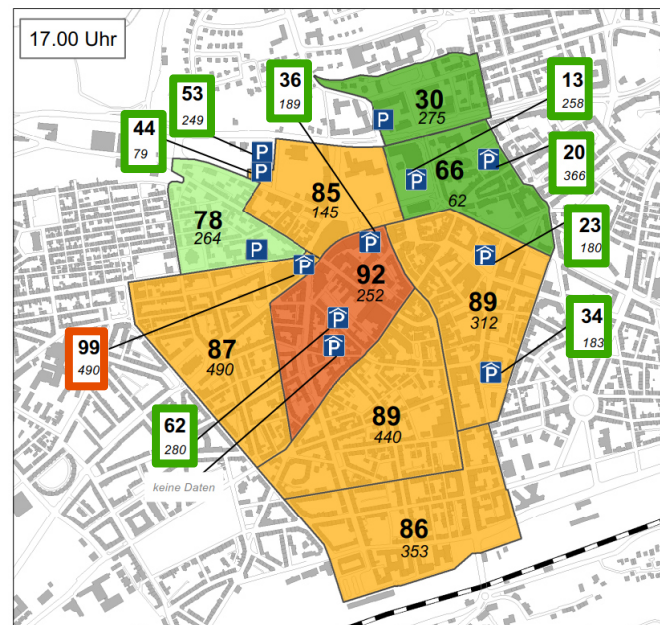
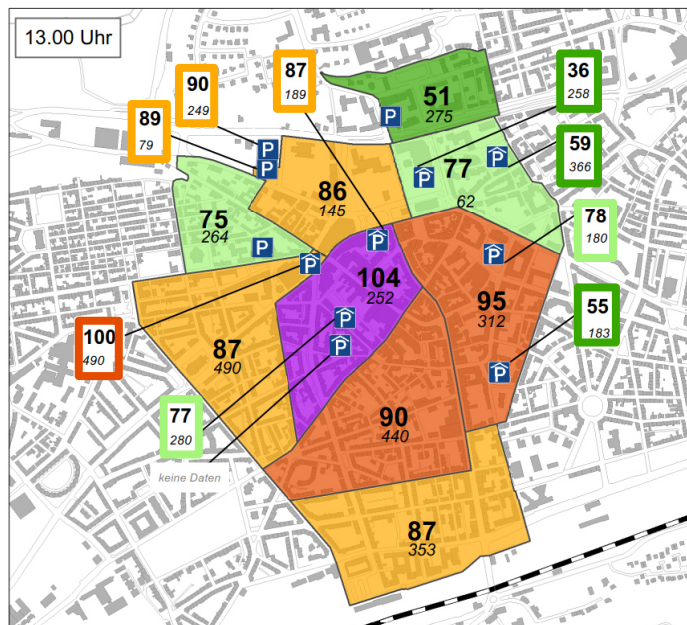
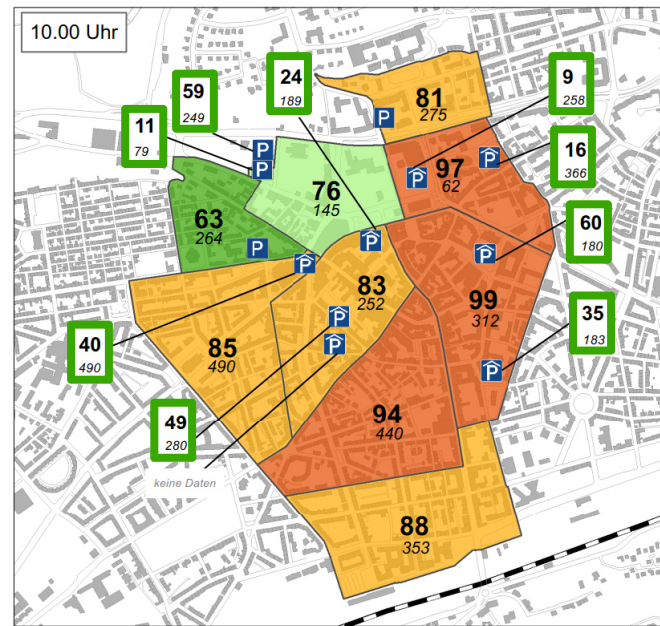
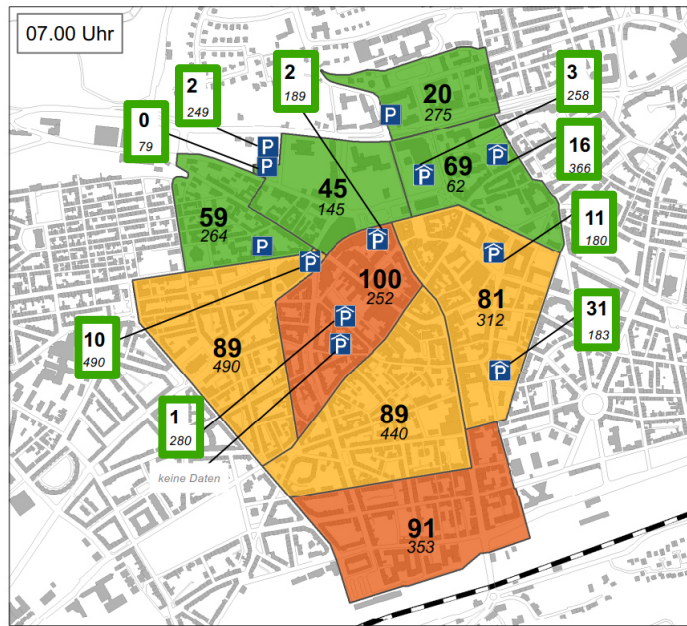
Bestandsanalyse Kfz-Verkehr (ruhend) – Parkraumauslastung

Dienstag, 09.11.2016



Bestandsanalyse Kfz-Verkehr (ruhend) – Parkraumauslastung

Samstag, 12.11.2016



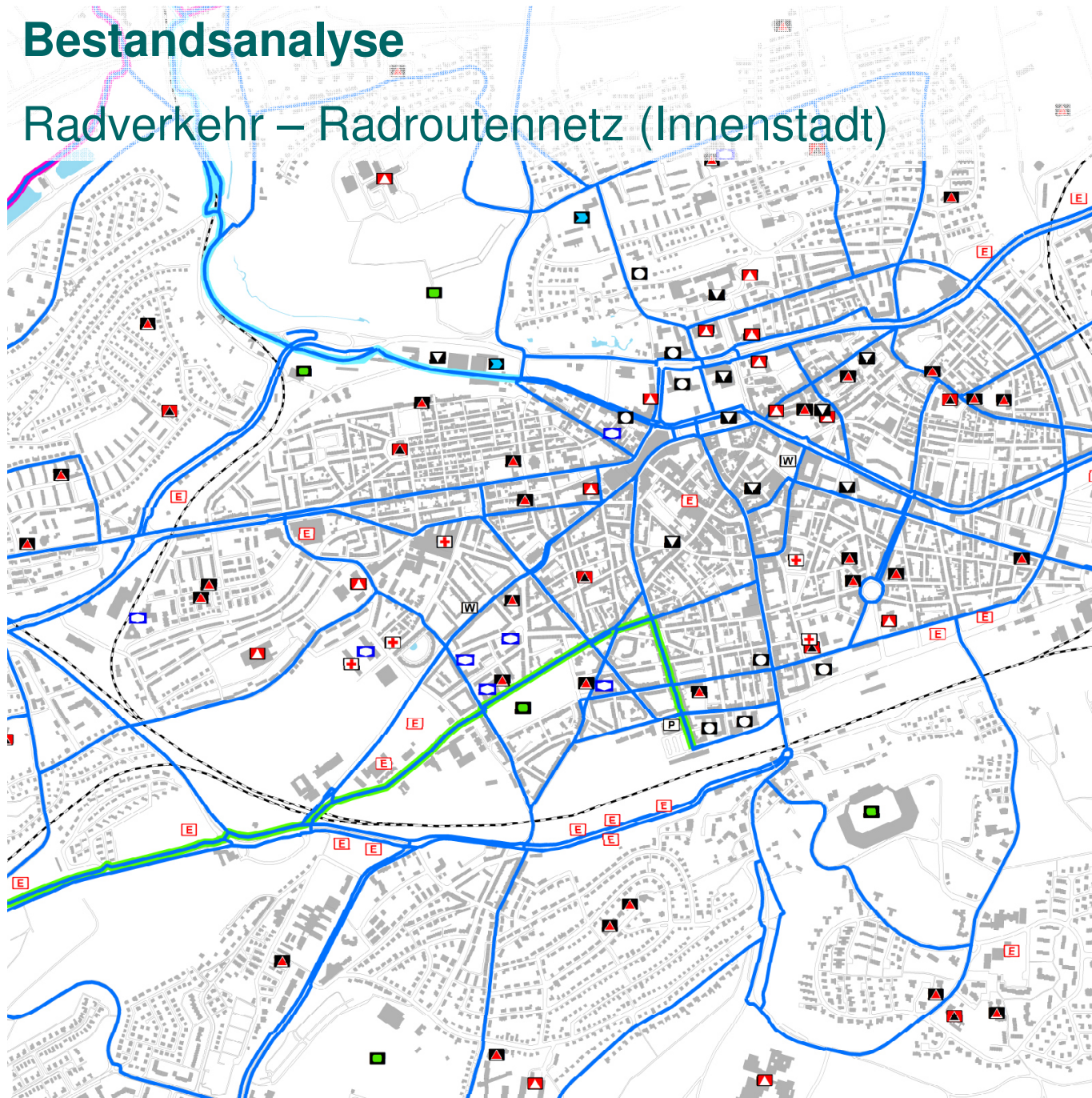
Bestandsanalyse

Kfz-Verkehr (ruhend) – Parkgebühren

Straßenraum	Parkgebühren	
	1 Stunde	2 Stunden
Zone I	1,20 €	2,40 €
Zone II	0,60 €	1,20 €
Parkierungsanlage		
Altstadt	1,00 €	1,00 €
City	1,50 €	3,00 €
Central	1,80 €	3,60 €
K in Lautern	0,80 €	1,80 €
Kreissparkasse * mit SparkassenCard	2,00 € (*1,00 €)	4,00 € (*2,30 €)
Lutrinastraße	1,50 €	3,50 €
Pfalztheater	1,80 €	3,60 €
Stiftsplatz	1,80 €	3,60 €

Bestandsanalyse

Radverkehr – Radroutennetz (Innenstadt)



— Radroutennetz (Zielnetz)

Themenrouten

— Barbarossa-Radweg

— Lauter-Radweg

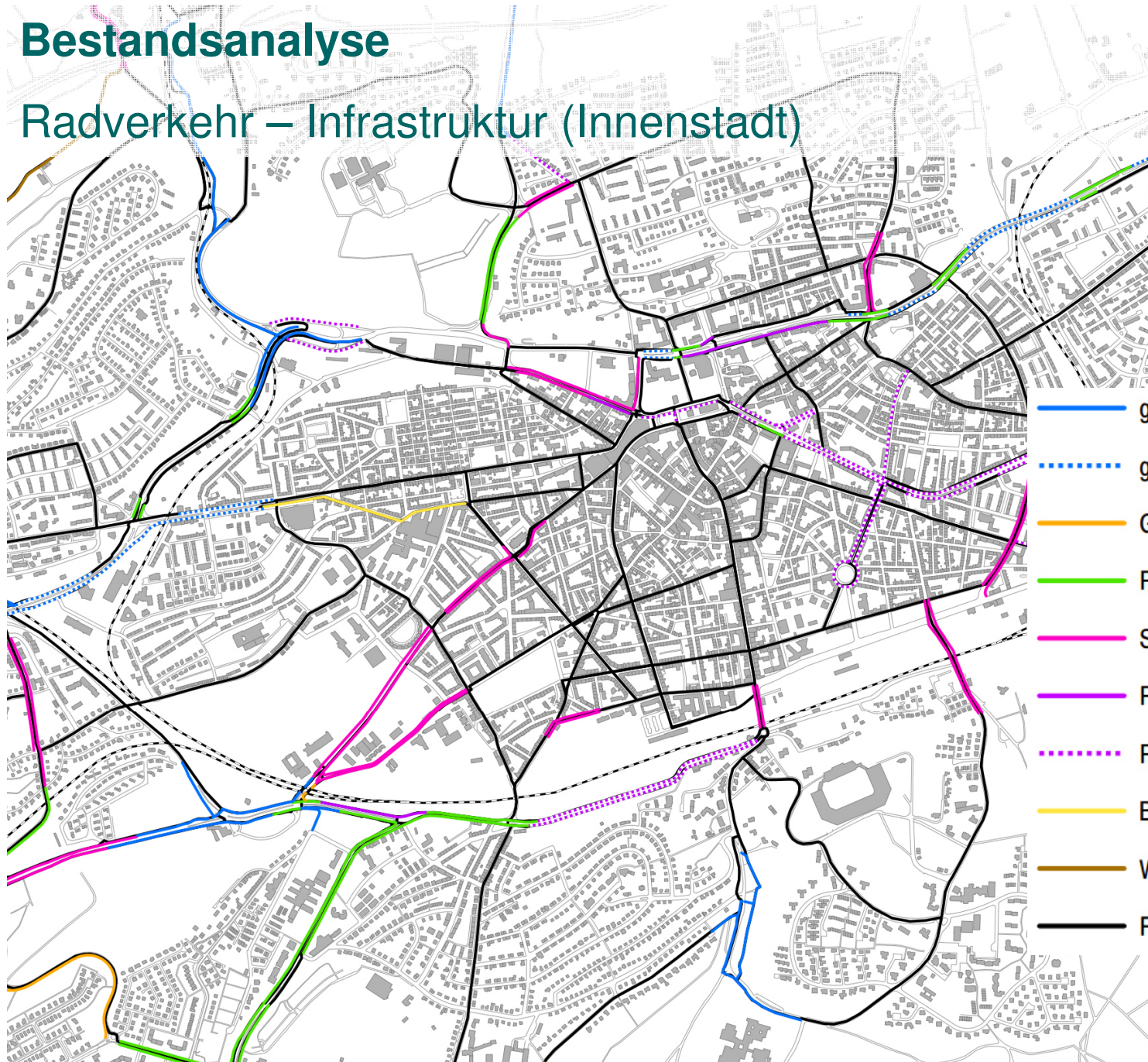
— Pfälzerwald-Tour

wichtige Ziele im Stadtgebiet

-  Kita
-  Grundschule
-  Weiterführende Schule
-  Uni / Hochschule
-  Seniorenheim
-  Verwaltung
-  Kultur
-  Freizeit
-  Einzelhandel
-  Kliniken
-  Wochenmarkt
-  Hauptpost

Bestandsanalyse

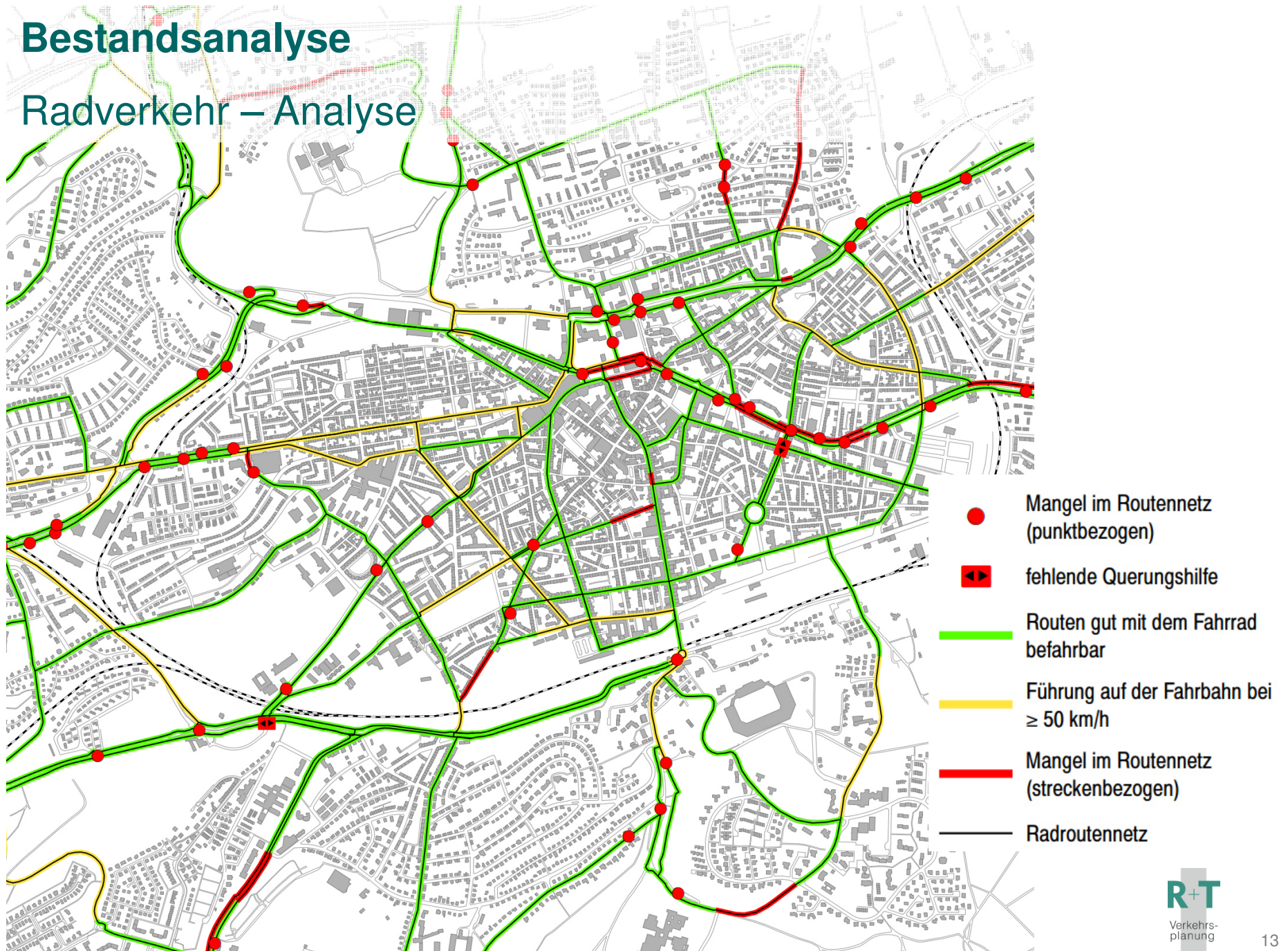
Radverkehr – Infrastruktur (Innenstadt)



- gemeinsamer Geh-/Radweg
- ⋯ getrennter Geh-/Radweg
- Gehweg Radfahrer frei
- Radfahrstreifen
- Schutzstreifen
- Radweg
- ⋯ Radweg anderer
- Busspur Radfahrer frei
- Waldweg / Wirtschaftsweg
- Führung auf der Fahrbahn

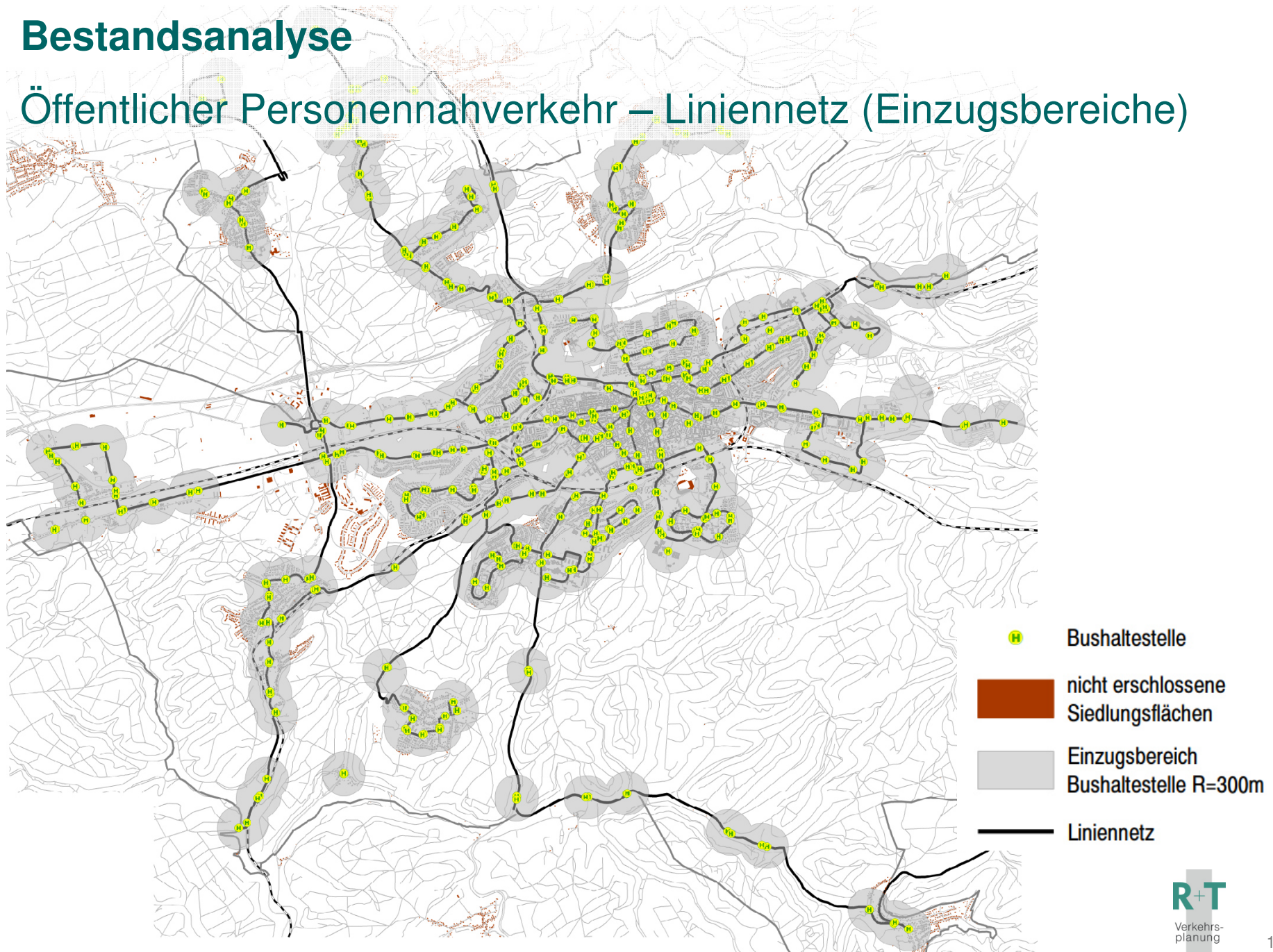
Bestandsanalyse

Radverkehr – Analyse



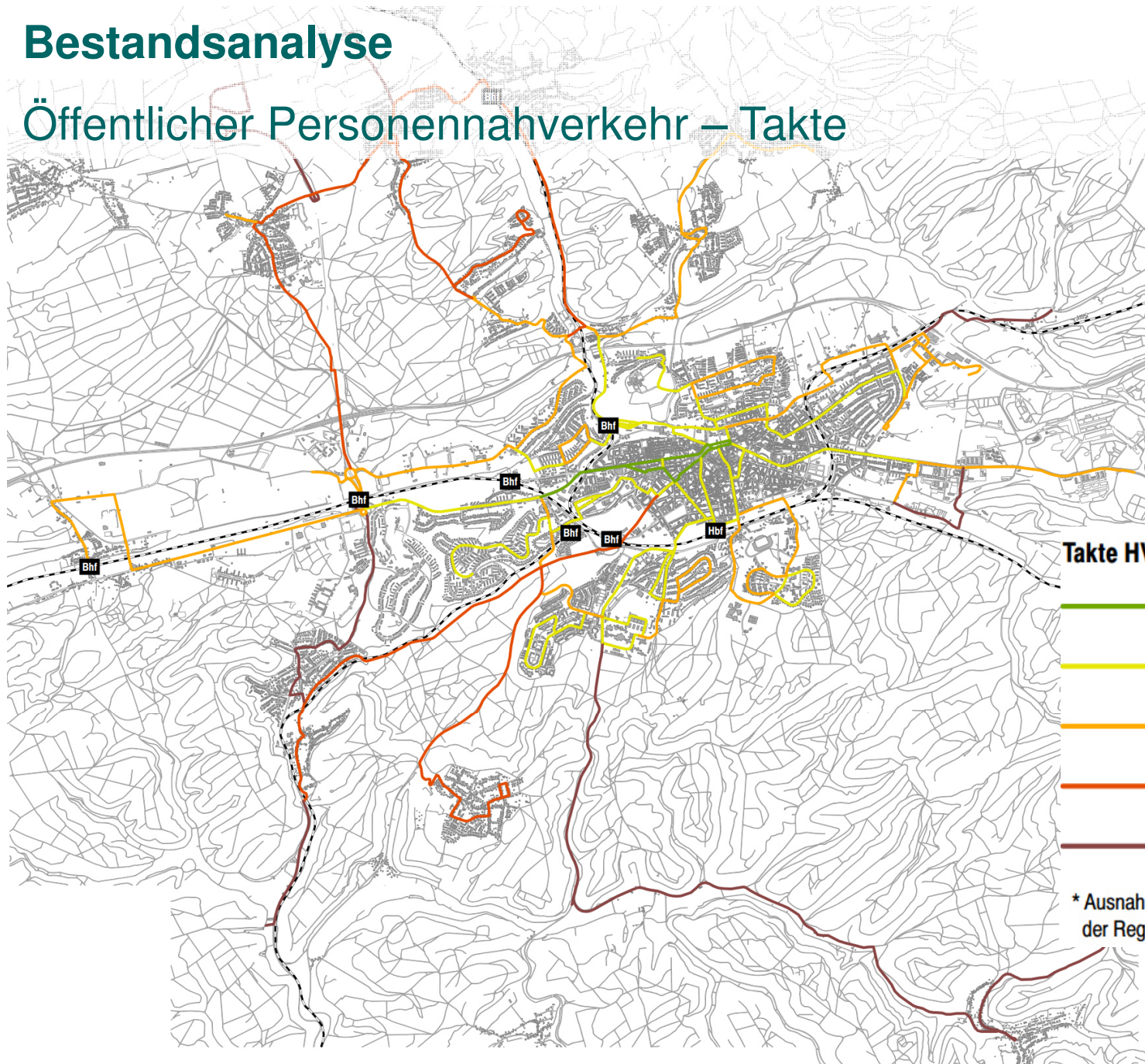
Bestandsanalyse

Öffentlicher Personennahverkehr – Liniennetz (Einzugsbereiche)



Bestandsanalyse

Öffentlicher Personennahverkehr – Takte



Takte HVZ (nur Stadtbus*)

7 / 8 Min

15 Min

30 Min

60 Min

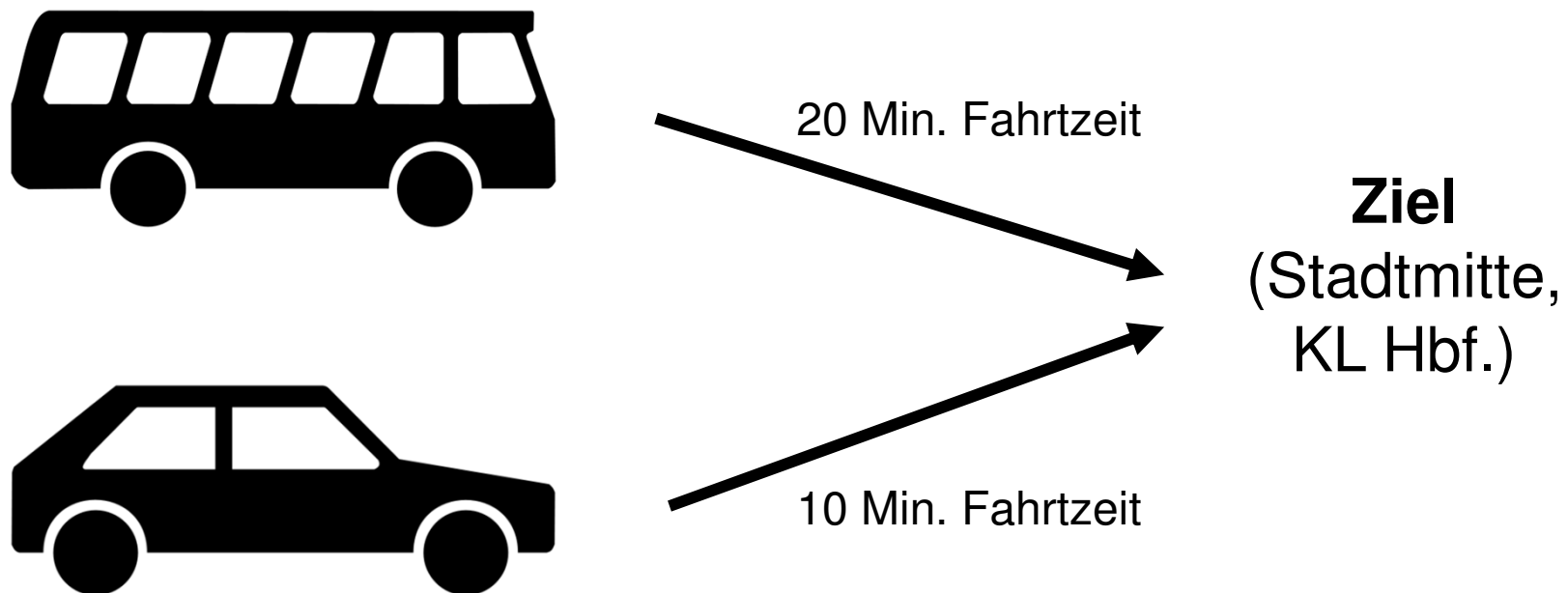
> 60 Min / Einzelfahrten

* Ausnahme Siegelbach: hier wurde ebenfalls der Regionalverkehr berücksichtigt

Bestandsanalyse

Öffentlicher Personennahverkehr – Reisezeitverhältnis ÖPNV-MIV

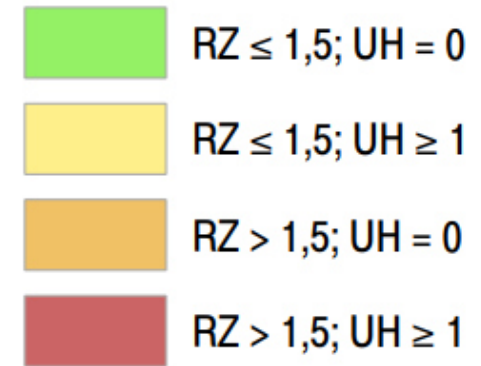
Beispiel:



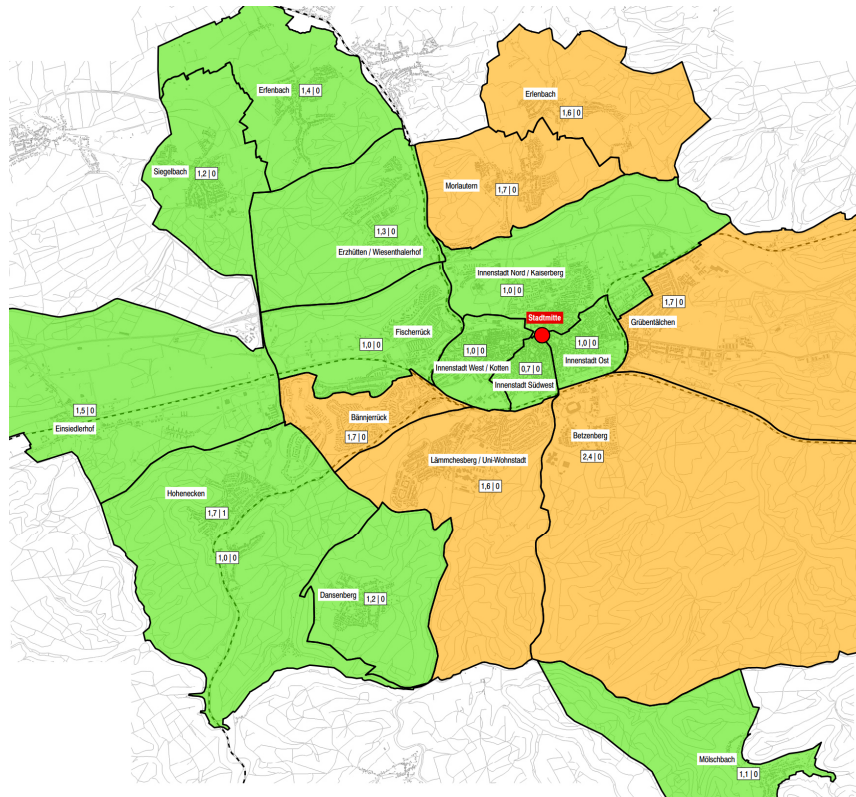
Reisezeitverhältnis = 2,0

Bestandsanalyse

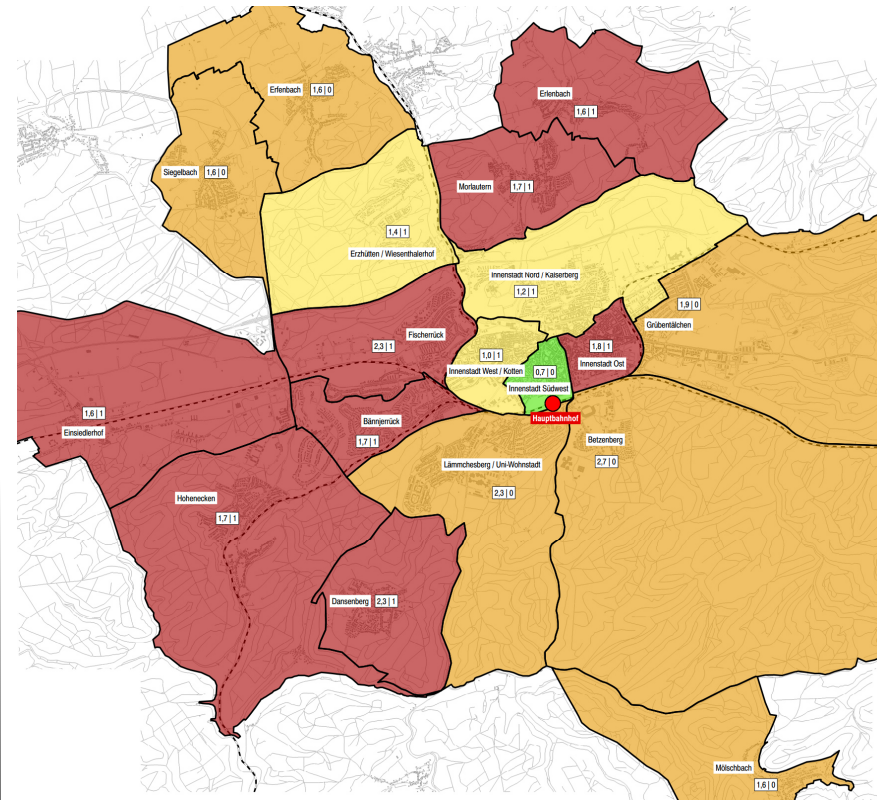
Öffentlicher Personennahverkehr –
Reisezeitverhältnis (ÖPNV (nur Bus) / MIV) &
Umsteigehäufigkeit



Ziel: Stadtmitt

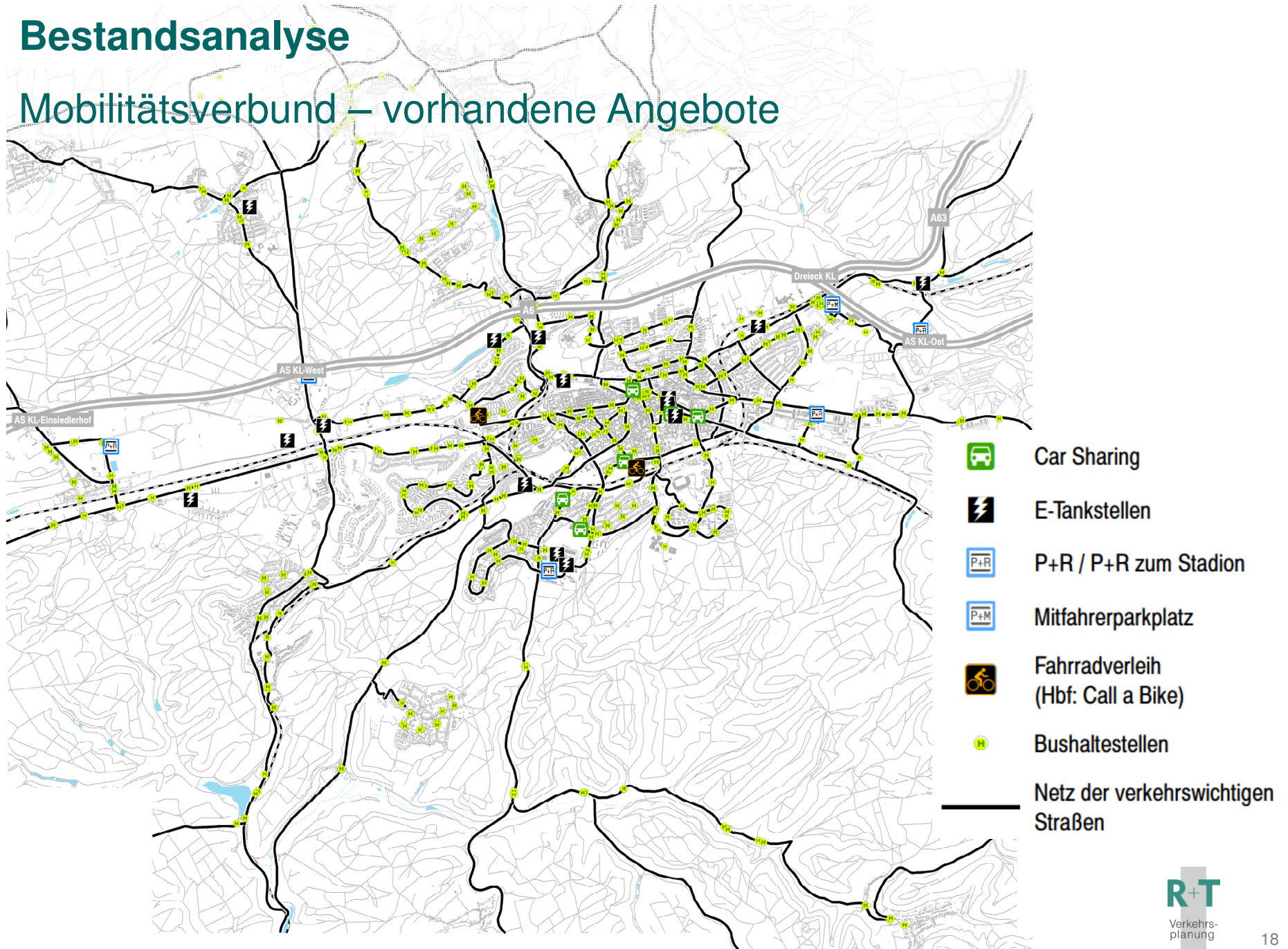


Ziel: Hauptbahnhof

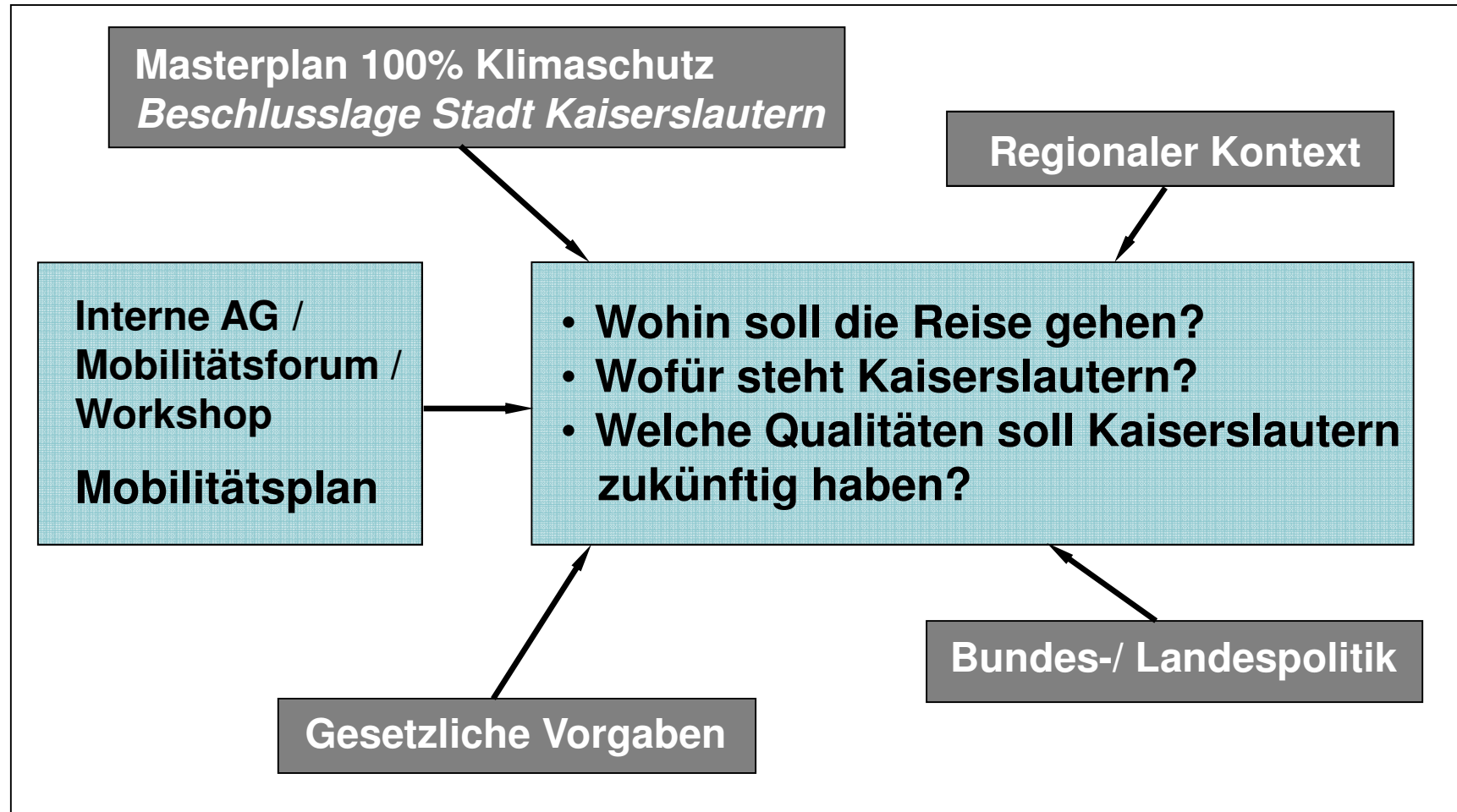


Bestandsanalyse

Mobilitätsverbund – vorhandene Angebote



Planungsziele



Planungsziele

Allgemein

- Verlagerung von Pkw-Fahrten auf den Umweltverbund (ÖPNV, Rad, Fuß)
- Verbesserung der Vernetzung der Verkehrssysteme (Kfz, ÖPNV, Rad, Fuß)
- Verbesserung der Barrierefreiheit (insbes. ÖPNV, Fuß)

Kfz-Verkehr

- Beseitigung von Stauursachen im Kfz-Verkehr
- Entlastung der Innenstadt vom Kfz-Verkehr
- Minimierung der Lärm- und Schadstoffbelastungen
- Entspannung der Parkplatzsituation im Straßenraum
- Möglichst geringer Flächenverbrauch für Kfz-Infrastruktur bei künftigen Planungen

ÖPNV

- Optimierung des ÖPNV-Angebots (bessere Erreichbarkeit Hbf., bessere Verbindungen zwischen den Stadtteilen,...)
- Verringerung von Störungen im ÖPNV
- Bessere Abstimmung innerhalb des ÖPNV-Systems (Bahn, Stadtbus, Regionalbus)

Radverkehr

- Lückenloses Radverkehrsangebot auf wichtigen Achsen
- Akzeptanz des Radverkehrs im Straßenraum erhöhen

Fußverkehr

- Berücksichtigung der Bedürfnisse des Fußverkehrs bei Signalanlagen
- Mehr Querungsmöglichkeiten an Hauptverkehrsstraßen
- Beseitigung von Hindernissen und Engstellen

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

